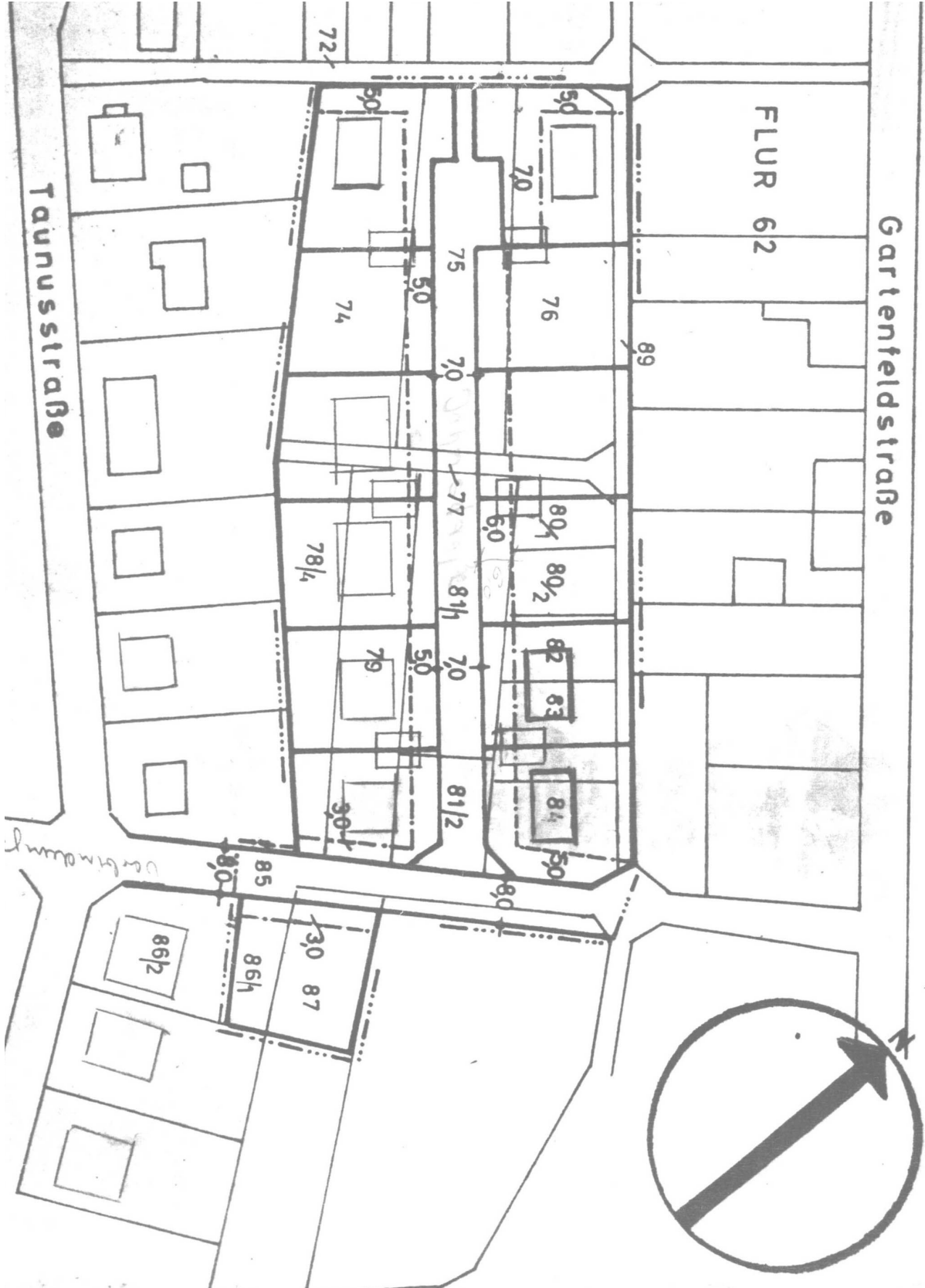


B E B A U U N G S P L A N

der Gemeinde B R E I T H A R D T, Untertaunuskreis,
für das Gebiet zwischen Taunusstraße und Gartenfeldstraße



M. 1 : 1000

Festsetzungen:

- MD = Dorfgebiet
- II = Zahl der Vollgeschosse höchstzulässig
- 0,4 = Grundflächenzahl
- 0,6 = Geschoßflächenzahl
- 0 = offene Bauweise
- = Baugrenze
- = Grenze des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

Wird zweigeschossig gebaut, darf die Dachneigung höchstens 30° betragen, Drempeel höchstens 50 cm.

Wird eingeschossig gebaut, Dachneigung höchstens 45°, Drempeel höchstens 80 cm.

Sockelhöhe für die Bergseite der Straße 1,00 m über Bordsteinkante.

Sockelhöhe auf der Talseite der Straße 30 cm über Bordsteinkante.

Die Garagen sind in der Baugrenze auf die gemeinsame Grenze zwischen zwei benachbarten Grundstücken zu errichten. Kommt eine gemeinsame Errichtung der Garagen nicht zustande, sind die Grenz- und Gebäudeabstände nach der HBO einzuhalten.

Nicht genehmigt

Aufgestellt
Bau Schwalbach, den 8. Juni 1965

M. Schwalb

Kreiskulturbaumeister

Grundsatzbeschluss der
Gemeindevertretung

vom 19. Februar 1965

Auslegung ortsüblich be-
kanntgemacht

am 15. Juni 1965

Auslegungsfrist

vom 23. Juni bis 25. Juli 1965

Bebauungsplan als Satzung
beschlossen

am 23. September 1965

Breithardt, den 23. September 1965
Der Bürgermeister

Plan

Mit Verf. v. 26. Nov. 1965

III 3a gem. §§ - 11 BBauG
unter Auflagen genehmigt

Wiesbaden, den 26. Nov. 1965

Regierungspräsident

im Auftrag

*ausgenommen
der rot umgrenzte
Textteil*

